

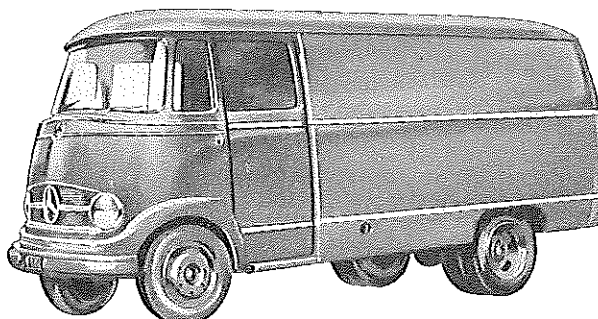
**DAIMLER-BENZ AG.**  
Werk Düsseldorf

**TYP L 408**

Gruppe **14**

Daimler-Benz

360 a



**Otto-Motor · 4 Zylinder · 4-Takt · 80 PS bei 5000 U/min**

**Nutzlast: max. 2,135 t**

## Triebwerk

### Motor

Hersteller und Typ	Daimler-Benz M 121
Höchstes Drehmoment	14,5 mkg bei 2500 U/min
Größte Nutzleistung	80 PS bei 5000 U/min (90 gr. HP n. SAE bei 5000 U/min)
Hubraumleistung	42,2 PS/l
Mittlerer Arbeitsdruck	8,7 kg/cm <sup>2</sup>
Mittl. Kolbengeschwindigkeit	13,9 m/sek
Verdichtungsverhältnis	8,7:1
Kurbelverhältnis	3,56
Lage im Fahrzeug	vorn
Aufhängung	3 Punkt/gummigelagert
Schmiersystem	Druckumlauf (Pumpe)
Kühlung	Wasser
Gewicht, trocken	140 kg
Zylinder-Anzahl	4
Zylinder-Anordnung	stehend/in Reihe
Zylinder-Gußform	Block m. Kurbelgeh. vergossen
Zylinder-Werkstoff	Grauguß/legiert
Zylinder-Bohrung	85 mm
Kolbenhub	83,6 mm
Gesamthubraum	1897 cm <sup>3</sup>
Zylinderkopf	Leichtmetall
Abdichtung Zyl./Zylinderkopf	Eisen-Asbest
Laufbuchsen	keine
Ventilsitzringe	Ein- und Auslaß

Kolbenhersteller	Mahle/Nüral
Kolben-Werkstoff	Leichtmetall
Kolbenringe	3 Verdichtungs- (davon 1 öl- streifend)/1 Ölstreifring
Pleuel	I-Schaftquerschnitt/154 mm Mittlen Abst.
Pleuellager	Mehrstoff-Gleitlager mit Stahl- stützschalen
Kurbelwelle	geschmiedet/3 Mehrstoff-Gleit- lager mit Stahlstützschalen
Kurbelgehäuse	Grauguß/legiert
Schmierölleitungen	eingegossen als Öl-Wasser- Wärmetauscher
Anzahl der Ventile (je Zyl.)	Einlaß: 1/Auslaß: 1
Anordnung der Ventile	hängend
Einlaßventil öffnet bei	10° vor OT
Einlaßventil schließt bei	46° nach UT
Auslaßventil öffnet bei	44° vor UT
Auslaßventil schließt bei	12° nach OT
Ventilspiel (kalt)	0,08 mm Einlaß/0,15 mm Auslaß
Ventilsteuerung erfolgt über	Schwinghebel
Nockenwelle	obenliegend
Nockenwellen-Antrieb	geräuschlose Duplex-Kette
Saugrohransführung	Schwingsaugrohr

### Motor-Zubehör

Kraftstoffförderung	DVG-Membranpumpe
Kraftstofftank-Füllmenge	60 l
Kraftstofffilter	Durchgangsfilter Knecht
Ölpumpe	Zahnradpumpe
Ölwannen-Füllmenge	4 l max. 2,5 l min.
Ölfilter	Spülpalfilter
Luftreiniger	Pico-Dämpferfilter Fa. Mann u. Hummel
Kühlwasser-Förderung	Zentrifugalpumpe
Zylinderkühlung	auf ganzer Länge
Kühlsystem-Fassungsvermögen	8,3 l m. DB-Heizung
Kühlerbauart	Rippenrohrkühler
Kühlerwärmeabführung	Lüfter
Vergaser	Solex Typ 34 PJCB
Vergaser-Prinzip	Fallstrom
Vergaser-Anzahl	1
Vergaser-Einstellung	
Hauptdüse	145
Leerlaufdüse	g 55
Lufttrichter	28
Luftkorrekturdüse	170

Elektrische Anlage	12 Volt
Zündung	Batteriezündung
Unterbrecher	einfach/Kontaktabstand 0,4—0,5 mm
Zündverteiler	Bosch VJUR 4 BR 28 TmK
Zündverstellung	autom. d. Fliehkraft u. Unter- druck
Zündeneinstellung	ca. 4° v. OT im Frühanschlag
Zündkerze	Bosch W 175 T 7/Beru D 175/14
Elektrodenabstand	0,9—1,0 mm
Zündfolge	1—3—4—2
Anlasser	Bosch EED 0,8/12 R 32
Anlasser-Ausführung	Schubschraubtrieb-Anlasser
Anlasser-Betätigung	Druckknopf, elektromagnet.
Lichtmaschine	Bosch LJ/GG 240/12—2400 AR 8
Ladebeginn	bei 950 U/min der KW
Übersezung	
KW/Lichtmaschinenwelle	i = 1,8
Batterie	12 V/84 Ah
Antrieb der Lichtmaschine	Keilriemen

**Kraftübertragung**

Kupplung .....Fichtel & Sachs  
 Kupplungs-Art .....Einscheiben/trocken  
 Schaltgetriebe .....Daimler-Benz-Synchron  
 Schaltgetriebe-Art .....mechanisches Stufengetriebe  
 Schaltgetriebe-Anordnung .....mit Motor verblockt  
 Anzahl der Gänge .....4 V; 1 R  
 Übersetzungen ..... $i = 6,07/3,01/1,72/1$  4,97  
 Geräuscharme Gänge .....1. bis 4. Gang  
 Synchronisierte Gänge .....1. bis 4. Gang (vollsynchro-nis.)

Schalthebel-Anordnung .....Mittelschaltung  
 Schaltungsart .....Verschiebeschaltung  
 Getr.-Geh.-Ölfüllmenge .....1,52 l  
 Kraftübertragungselement ....Gelenkwelle  
 Ausgleichgetriebe .....Kegelradgetriebe  
 Antrieb der Halbachsen .....Hypoidräder  
 Treibende Räder .....Hinterräder  
 Übersetzg. Schaltgetr./Hinterr.  $i = 5,857$   
 Schubübertragung .....Hinterfedern

**Fahrwerk**

**Räder und Bereifung, Lenkung**

Räderart .....Scheibenräder/Stahlblech  
 Anzahl der Räder .....4  
 (Zwillingsräder = 1 Rad)  
 Anzahl der Reifen .....vorn 2 hinten 4 + 1 Res.-Reifen  
 Reifengröße .....6,00-16 extra Transport  
 Reifenluftdruck .....3,5 atü vorn, hinten 3,25 (3,75)  
 Felgenart .....Tiefbettfelge  
 Felgengröße .....4,50 E x 16  
 Radaufhängung, vorn .....Starrachse  
 Radaufhängung, hinten .....Starrachse  
 Federung, vorn .....Blattfedern

Federung, hinten .....Blattfedern  
 Stoßdämpfer, vorn/hinten ....hydraulisch/Teleskop  
 Radsturz .....1°  
 Spreizung .....9° 30'  
 Vorspur .....0-2 mm  
 Nachlauf .....3° 44'  
 Art der Lenkung .....Vorderräder/DB-Kugelumlauf  
 mit automat. Nachstellung  
 Lenkübersetzung ..... $i = 17,52$   
 Größter Radeinschlag .....innen 43°, außen 33°  
 Lenksäulen-Anordnung .....links (wahlweise rechts)  
 Spurstange .....ungeteilt

**Bremsen**

Bremsanlage .....Teves/Daimler-Benz  
 Wirkungsweise der Fußbremse .hydraulisch/auf 4 Räder/Innen-  
 backen  
 Wirks. Gesamtbremsfläche ....1484 cm<sup>2</sup>

Bremskraft-Übertragung .....hydraulisch  
 Bremsstrommel-Ø .....vorn und hinten 260 mm  
 Wirkungsweise d. Handbremse mechanisch/auf Hinterräder/  
 Innenbacken

**Allgemeine Daten des Fahrgestells**

	L 408 Tieflader	L 408 Fahrgest. m. Fhrw.	L 408 Kastenwagen	L 408 Kastenwagen m. erh. Dach
Radstand ..... mm	2850	3600	2850	2850
Spurweite, vorn ..... mm	1605	1605	1605	1605
Spurweite, hinten ..... mm	1490	1490	1490	1490
Bodenfreiheit ..... mm	190	190	190	190
kleinster Spurbreis-Ø .... m	10,8	13,5	10,8	10,8
Fahrgestellgewicht ..... kg	1290 (1300)	1365 (1375)	1290 (1300)	1290 (1300)
Fahrgestelltragfähigkeit... kg	2310 (2600)	2235 (2525)	2310 (2600)	2310 (2600)
Achslast aus Fahrgestellgew.				
vorn ..... kg	780 (785)	780 (785)	780 (785)	780 (785)
hinten ..... kg	510 (515)	585 (590)	510 (515)	510 (515)
Rahmenausführung .....Rahmen-Bodenanlage			Fahrgestell-Schmiersystem ....Einzelschmierung	

( ) Klammerwerte gelten für verstärkte Ausführung

**Allgemeines**

**Achslasten und Gewichte**

	L 408 Tieflader	L 408 Fahrgest. m. Fhrw.	L 408 Kastenwagen	L 408 Kastenwagen m. erh. Dach
Zulässige Achslast, vorn .. kg	1300 (1300)	1300 (1300)	1300 (1300)	1300 (1300)
Zulässige Achslast, hinten .. kg	2500 (2700)	2500 (2700)	2500 (2700)	2500 (2700)
Zulässiges Gesamtgewicht .. kg	3600 (3900)	3600 (3900)	3600 (3900)	3600 (3900)
Leergewicht ..... kg	1755 (1765)		1975 (1985)	1990 (2000)
Nutzlast ..... kg	1845 (2135)		1625 (1915)	1610 (1900)

**Maße**

	L 408 Tieflader	L 408 Fahrgest. m. Fhrw.	L 408 Kastenwagen	L 408 Kastenwagen m. erh. Dach
Länge über alles ..... mm	4710	5710	4820	4820
Breite über alles ..... mm	2080	2080	2080	2080
Höhe über alles, unbel. .. mm	2280	2280	2365	2495
Überhang, vorn ..... mm	640	640	640	640
Überhang, hinten ..... mm	1260	1470	1330	1330
Wendekreis-Ø ..... m	11,5	14,2	11,5	11,5
Innenmaße des Laderraums				
Länge ..... mm	3010		3000	3000
Breite ..... mm	1880		1890 <sup>1)</sup>	1890 <sup>1)</sup>
Höhe ..... mm	450		1550	1670

1) an der Brüstung

**Sonstige Daten**

	Tief-lader	Kasten-wagen
Höchstgeschwindigkeit... km/h	ca. 112,3	ca. 112,3
Kraftstoffverbr. nach DIN 70030.. l/100 km	14,4	14,4
Ölverbrauch ..... l/100 km	0,15	0,15

**Zubehör**

Scheinwerfer .....35 W/eingebaut  
 Standlicht .....im Scheinwerfer eingebaut  
 Abblenden .....Kombischalter  
 Fahrtrichtungs-Anzeiger .....Blinkleuchten seitt. am Fahrerh.  
 Öldruckanzeiger .....Kontrollleuchte  
 Ladestromanzeiger .....rote Kontrollleuchte  
 Geschwindigkeitsmesser .....0 bis 120 km/h Meßbereich

Laut VDA-Revers technische Daten entsprechend DIN 70020 und DIN 70030